

## Stellungnahme des Vorsitzenden und des Geschäftsführers des Kreisbildungswerkes Bad Tölz – Wolfratshausen zum Gutachten zu sexuellem Missbrauch im Bereich der Erzdiözese München und Freising

Nach dem Bekanntwerden des sexuellen Missbrauchs von Kindern und Jugendlichen im Jahr 2010 in einer katholischen Einrichtung in Berlin war allen Verantwortlichen und Engagierten in der Kirche - ob sie wollten oder nicht - sehr schnell klar, dass es sich nicht um einen Einzelfall handelt, sondern eine dunkle Seite in der gesamten Institution Kirche offengelegt wurde. Vertuschen und Verharmlosen von unfassbaren Verbrechen an Schutzbefohlenen, viel zu wenig den Opfern zugewandt zu sein und teilweise eine Art Täterschutz machten und machen alles noch schlimmer. Bestürzung und Scham durch die institutionellen Verantwortlichen in der Kirche, Entschuldigungen und Eingestehen von Versäumnissen sind sicherlich ehrlich gemeint, doch jedes zögerliche Übernehmen der Verantwortung und nicht uneingeschränkte Zuwendung zu den Opfern steigert das Entsetzen, die Enttäuschung und die Wut insbesondere bei allen, die sich in der Kirche engagieren und eine Vision von Kirche als Volk Gottes haben. Das am 20. Januar vorgestellte WSW-Gutachten für die Erzdiözese München-Freising ist der aktuelle Höhepunkt und bestätigt die ersten Vorahnungen von vor 12 Jahren, dass alle Fälle von Missbrauch in der Kirche zwar die Taten von Einzeltätern sind, aber das „System Kirche“ krank ist!

Als werteorientierter regionaler Bildungsträger nehmen wir unseren Auftrag einer offenen, zukunftsfähigen Erwachsenenbildung sehr ernst. Wir sehen unsere Aufgabe und Verantwortung darin, Vertrauen zurückzugewinnen mit zukunftsfähiger Bildungsarbeit, die sich an der neuen Normalität anpassen muss. Dazu werden wir kirchlich geprägte Orte mit lebensnaher und sinnstiftender Bildungsarbeit unterstützen und begleiten. Und damit aktiv zur geforderten und notwendigen Erneuerung des Bildes von Kirche vor Ort beitragen. Dies betrifft alle Themenfelder unseres Bildungsangebotes wie **Familie** stärken, **Werte** leben, **Persönlichkeit** entwickeln und **Gesundheit** erhalten. Unser Fokus liegt auf die Bedürfnisse und Fragen der Menschen, die Suchende bleiben und sich nicht einfach von der Kirche abwenden wollen. Impulse zur gesellschaftlichen Mitgestaltung und Teilhabe, Bildung für Friede, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung liegen uns und unseren Zielgruppen in der Erwachsenenbildung sehr am Herzen.

**Wir werden als Bildungswerk den von vielen geforderten und von den Verantwortlichen angekündigten Verwandlungsprozess aktiv begleiten.**

Wir empfehlen auch folgende Stellungnahmen unserer Mitglieder zum Lesen und Weiterleiten:

Pfarrverbands Gaißach-Reichersbeuern

[media-57982920.PDF \(erzbistum-muenchen.de\)](#)

Kath. Stadtkirche Geretsried

[EINE ERKLÄRUNG VON PFARRER VOGELMEIER ZUR VERÖFFENTLICHUNG DES EXTERNEN MISSBRAUCHSGUTACHTEN VOM 27.01.2022 – Kath. Stadtkirche Geretsried \(stadtkirche-geretsried.de\)](#)